



Juni 2008

Nr. 74

Shinki Dojo Rundbrief

Shinkiryu Aiki Budo

Shinki Zen – Qi Gong – Aikido - Daitoryu Aiki Jujutsu - Kenjutsu

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde,

„Bun-Bu-Ryodo“ – das ist das Idealbild eines Budo-Menschen, das im Laufe der Tokugawa-Ära (1603-1867) entstanden ist. „Bun“ bedeutet direkt übersetzt etwa „Schrift“. Gemeint ist die Gelehrtheit im umfassenden Sinne. Dazu gehören die Kenntnisse der damals bekannten philosophischen oder ethischen Bücher auch von China, die Kenntnisse und Fähigkeiten der Dichtung, die Beherrschung der Tee-Zeremonie und das ganze kulturelle Repertoire. „Bu“ ist ja die Gesamtheit der schon oft genannten 18 Kampfkünste inklusive der Reitkunst. Das entscheidende Akzent liegt hier aber im letzten Wort „Ryodo“, nämlich „Beide Wege“.

Wenn Bun einseitig überwiegt, wird ein Samurai kopflastig und nur als Theoretiker schwach im Kampf. Wenn Bu einseitig überwiegt, wird er rau und bleibt menschlich unreif. Dann macht seine Kampfkunst einen Alleingang, wird gefährlich und schadet dem Frieden.

Man darf aber „Bun-Bu-Ryodo“ nicht oberflächlich verstehen. Die entscheidende Frage ist, was es ist, das die beiden verbindet. Denn es darf nicht ein fauler Kompromiss sein. Die Frage heißt schließlich, was liegt als Wurzel in der Tiefe der beiden Aspekte. Man braucht eine Weltanschauung, die in die Tiefe der Welt und des menschlichen Daseins hineinschaut, um letzten Endes das zu entdecken, was über Welt und Mensch hinausgeht. Manche Philosophen nannten es „das Absolute“. Wenn man das einigermaßen sehen lernt, kann man Bun und Bu richtig einordnen, in sich fördern aber sie auch relativieren. Man muss über das Gutdünken hinaus kommen, selbst wenn es eben „gut“ und ernst gemeint ist.

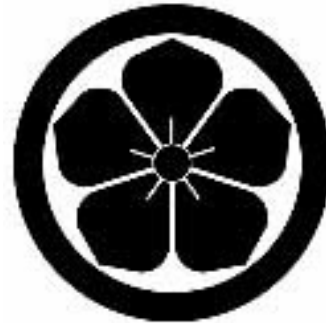
„Der moralische Mensch versagt.“, sagte der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer (1906-1945), der im KZ umgebracht wurde, weil er im Widerstand gegen den Tyrann Hitler war. Er sah, dass die sogenannten moralischen Menschen in jener Zeit der Bedrängnis reihenweise versagten. Ein „nur“ moralischer Mensch, für den der Mensch die letzte Instanz ist, versagt angesichts des drohenden Todes. Erst wenn ein Mensch über sich hinausgeht und dem Tod in Ruhe ins Auge schauen kann, ist er frei und nicht vom diesseitigen Hin-und-Her-Denken gefangen, verwirrt und getäuscht.

Morihei Ueshiba Sensei hat versucht diesen Weg zu gehen. Wieviele Aikido-Leute versuchen es wie er? Auch der gegenwärtige Onoha-Ittoryu-Soke Takemi Sasamori versucht diesen Weg zu gehen. Folgen ihm seine Schüler/innen?

Budo als Kampfkunst allein ist nicht genügend. Es ist eine Illusion, wenn man meint, dass man nur durch Budoübung in diesem Sinne ein reifer, großer Mensch würde. Man braucht Bun, man braucht vor allen Dingen die meditative Vertiefung.

Ich fühle mich sehr glücklich, dass wir einen edlen Clan-Chef, Mitsuhide Akechi (1528-1862) haben, der ein typischer Mann des Bun-Bu-Ryodo war und den Mut hatte, sich gegen den launisch-grausamen Tyrann Nobunaga Oda zu erheben, der sogar einen berühmten buddhistischen Tempel mitsamt der Mönche vernichten ließ. Ich bin gerührt von seiner dritten Tochter Gracia Hosokawa, die Christin wurde und sich verweigert hat, ein Spielball der machtgierigen Fürsten zu werden, auch wenn ihr Tod (sie hat sich von einem Untertan töten lassen, um als Geisel nicht Druckmittel gegen ihren Mann werden zu müssen) sehr tragisch

und problematisch war. Ich werde bald über Mitsuhide Akechi umfassend berichten, dessen Familienwappen, das auch das meiner Familie ist, ich in unser Logo übernommen habe: einem Kreis einbeschrieben eine Blüte der Kikyo (= Ballonblume, Platycodon, Familie Campanulaceae).



In allen Dingen ist die richtige Urteilskraft wichtig. Auch die Budo-Geschichte muss richtig beurteilt und gedeutet werden. Nicht „die Samurai“ sind Vorbilder der heutigen Liebhaber der Kampfkunst, sondern *bestimmte* Samurai, die nach der Tiefe gesucht und sich für den Frieden der menschlichen Gesellschaft eingesetzt haben. Ohne umfassende menschliche Bemühungen können wir nicht so werden wie sie.

Bemerkungen:

- Anlässlich des Ittoryu-Seminars hat Sasamori Soke in der evangelisch-theologischen Hochschule Augustana einen Vortrag über die Gemeinsamkeit des japanischen Budo-geistes mit der christlichen Lebensauffassung gehalten. Seine japanische Rede wurde von mir ins Deutsche übersetzt. Es gibt jetzt eine DVD, in der auch die Vorführung von Kawakami Sensei und Asai Sensei zu sehen ist. Sie kostet 10 Euro, wobei die Hälfte dem Reigakudo als „Urheber“ und der Rest abzüglich der Realkosten dem Onoha Ittoryu Keikokai Deutschland (dem bisherigem Freundeskreis) gespendet wird. Diejenigen, die sie anlässlich eines Lehrgangs (Pforzheim am kommenden Samstag, Ittoryu-Seminar in Oberkessach im August 14.-16. oder auch später) o.ä. von mir direkt erhalten, brauchen nur 8 Euro zu zahlen. Sie möchten sich bitte rechtzeitig mir schreiben oder mich anrufen (06295-929052, 0173-3207734), damit ich sie zum Lehrgang usw. bereitstellen kann. Diejenigen, die die DVD zugeschickt bekommen wollen, möchten sich bitte bei Heike Stillerlich melden (heike.stillerlich@gmx.net, Telefon: 09874-504621) und in ihr Konto Nr. 5377773 bei der EKK (BLZ 52060410) 10 Euro überweisen: Sie hat sich freundlicherweise wieder bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Sie schickt die DVD erst nach dem Eingang der Gebühr, damit sie nicht „hinterherlaufen“ muss.
- Im August veranstalte ich ein Onoha-Ittoryu-Trainingstreffen (siehe unten)

Aikido-Graduierungen (04.03.08 – 25.06.08)

10 Kyu: (Dresden) Kowallik Helene, Kowallik Peter (Oberkessach) Heckmann Isabel, Kress Jacob

5 Kyu: (Dresden) Berger Anna-Antonia, Jung Bernd **4Kyu:** (Dresden) Scholz Matthias (Sibiu/Rumänien) Nicolae Ovidiu, Sadeanu Vasile-Sorin **3Kyu:** (Budapest) Gergely András (Großräschen) Dittmer Eric, Krönert Margit **2 Dan:** (Oldenswort) Tödt Holger **5Dan:** (Oldenswort) Duncan Underwood

Daitoryu-Graduierungen (04.03.08 – 25.06.08)

3Kyu: (Oldenswort) Clausen Gunnar, Underwood Lukas

Shinkiryu-Graduierung

4 Kyu: (Sibiu) Nicolae Ovidiu, Sadeanu Vasile-Sorin

Lehrgänge von M. D. Nakajima:

28. Jun. 08	Pforzheim (Ausschreibung online)
13. Sep. 08	Heidenheim
27.-28. Sep. 08	Oberkessach/Waldbach (voraussichtl.)
18.-19. Okt. 08	Ulm (Josef Kovacs)
25.-26. Okt. 08	Dresden (Henry Kowallik)
15.-16. Nov. 08	Oberkessach/Waldbach (voraussichtl.)

Trainingstreffen Onoha Ittoryu 14.-16. August 2008 im Shinki Dojo (Ausschreibung bald online)

Sonstige Lehrgänge 21.-26. Juli 08 Duncan Underwood in Oldenswort (Ausschreibung online)

Susanne und ich wünschen Euch schöne Sommerzeit und eine gute Erholung.

Mit herzlichen Grüßen

Michael Daishiro Nakajima

Rosenberg, 27. 06. 2008